

Source: German	Target: English
3 Einbau	3 Installation
3.1 Auswahl	3.1 Selection
3.1.1 Leitern aus einzelnen Sprossen (Wandsprossen) nach DIN 83203 dürfen nicht als vollwertiger Ersatz für feste Steigleitern nach DIN 83202 Teil 1 sowie DIN 83202 Teil 2 und 3 vorgesehen werden. Sie dürfen nur dort angebracht werden, wo feste Leitern nicht verwendet werden können und sollten nur zur Überbrückung geringer Höhenunterschiede dienen.	3.1.1 Ladders consisting of individual rungs (wall rungs) according to DIN 83203 must not be used as full replacement for fixed vertical ladders according to DIN 83202 Parts 1, 2 and 3. They may only be installed in places where fixed ladders cannot be used and should only be utilized to bridge short distances in height.
3.1.2 Losnehmbare Leitern sind nur dort zu verwenden, wo dies erforderlich ist.	3.1.2 Portable ladders may only be used where this is necessary.
3.2 Anordnung	3.2 Positioning
3.2.1 Leitern sind so anzuordnen, dass das untere Ende durch einen festen Auftritt (Deck, Plattform, Podest o. ä.) begrenzt ist. Enge Auftrittsflächen, von denen ein Absturz möglich ist, sollten durch ein Geländer gesichert sein. Bei Raumtiefen über 10 m ist zu beachten, dass in Abständen von etwa 5 m Gelegenheit zum Ausruhen besteht (Podest etc.).	3.2.1 Ladders must be positioned such that their lower ends are limited by a landing (deck, platform, podium, etc.). Narrow landings posing the danger of falling off should be secured by a railing. For lengths of climb over 10 m, there must be a resting platform (podium, etc.) approximately every 5 m.
3.2.2 Der Abstand der obersten Sprosse vom oberen Auftritt soll in der Regel 300 mm betragen. Dieses Maß darf nicht überschritten werden.	3.2.2 The distance of the upper-most rung from the top rim of the landing should as a rule be 300 mm. This distance must not be exceeded.
3.2.3 Bei Einsteigluken darf die oberste Sprosse nicht tiefer als 600 mm unter der Oberkante des Lukensüills angeordnet sein.	3.2.3 For entrance hatches, the upper-most rung must not be lower than 600 mm below the upper rim of the coaming.
3.2.4 Bei Durchsteigeöffnungen in Wänden soll die oberste Sprosse etwa 500 mm unter dem Ausbrand angeordnet sein.	3.2.4 For access hatches in walls, the upper-most rung should be located approximately 500 mm below the lower rim of the cutout.
3.2.5 Der Freiraum für die Füße oberhalb jeder Sprosse darf (bezogen auf Mitte Sprosse) 200 mm in der Höhe und 150 mm in der Tiefe nicht unterschreiten.	3.2.5 The open space for the feet above each rung must not fall below 200 mm in height and 150 mm in depth (both measured from rung center).
3.2.6 Sollen Steigleitern bereits in Bausektionen eingebaut werden, so ist sicherzustellen, dass an den Sektionsstößen die Leiterenden aneinander passen und dass der Sprossenabstand 300 mm beträgt.	3.2.6 In case that ladders are to be installed in already prefabricated sections, it must be assured that the ladder ends match up at the seams of the sections and that the distance between the rungs is 300 mm.